

Forschungsprojekt „Bestandsaufnahme zu Rekrutierung, Einsatz und **Kompetenzprofilen** des Lehrpersonals in der Weiterbildung frühpädagogischer **Fachkräfte (KoprofF)**“

Laufzeit: 01.06.2011 - 30.11.2013

A-WiFF Projekt, gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung

Kooperationspartner: „Netzwerk Fortbildung: Kinder unter Drei“, FORUM Fortbildung, DJI, WiFF

Forschungsstand und Forschungsfragen

Forschungsstand

Das lehrende Personal in der Weiterbildung spielt eine Schlüsselrolle im Hinblick auf die Qualität der Aus- und Weiterbildung frühpädagogischer Fachkräfte. Über die Rekrutierung, Einsatzformen und Qualifikation der lehrenden WeiterbildnerInnen ist bislang allerdings nur wenig bekannt. Es existiert kein einheitliches und allgemeingültiges Kompetenzprofil für die Tätigkeit in der Weiterbildung und es ist nicht bekannt, welche Kompetenzen bei Weiterbildungspraktikern de facto vorhanden sind, noch welche Kompetenzanforderungen für die Aufgaben in der Erwachsenenbildung grundlegend notwendig sind.

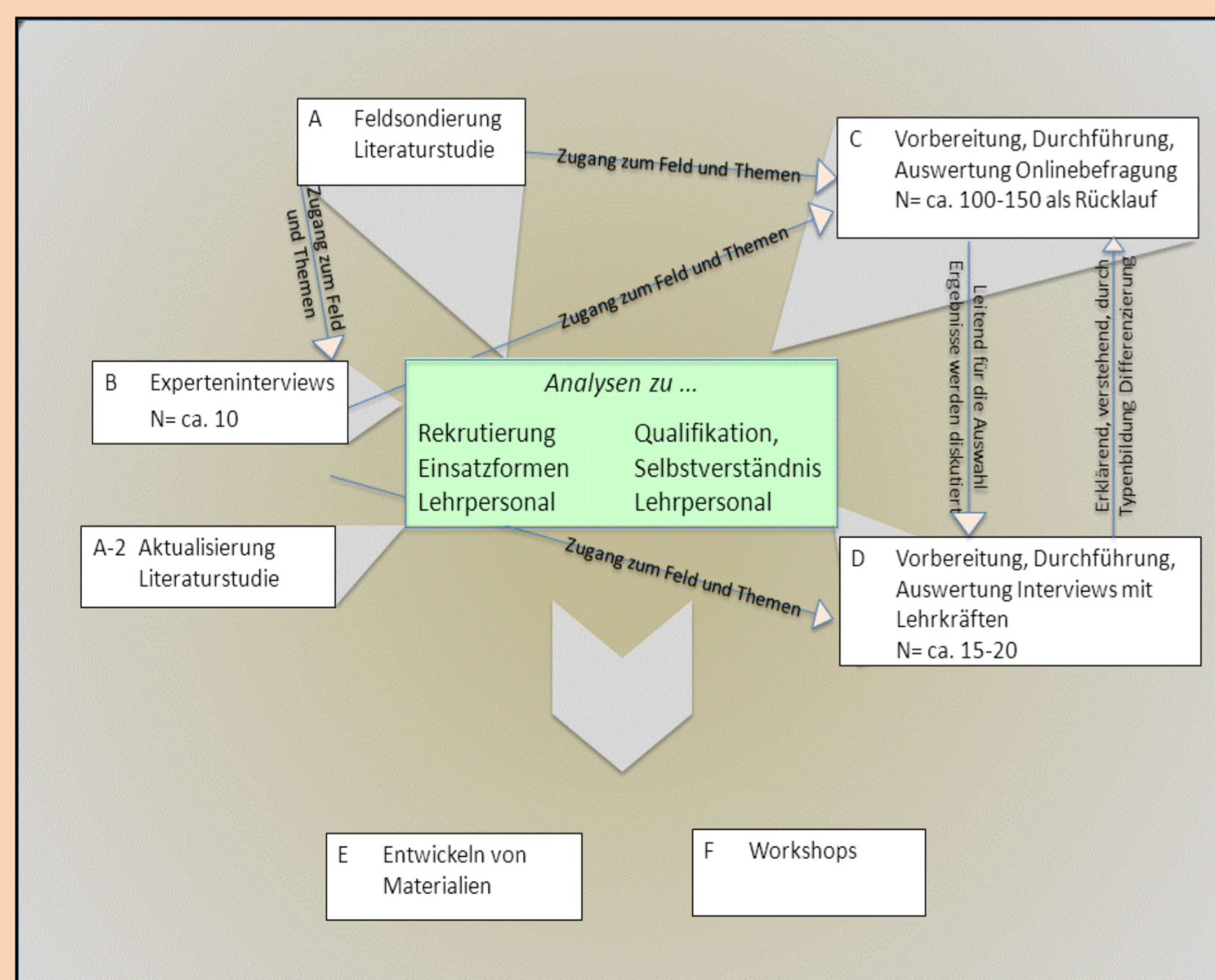
Ziele des Projektes

- Analyse von Kompetenzprofilen des Lehrpersonals in der Weiterbildung frühpädagogischer Fachkräfte
- Erarbeitung einer Typologie von Einsatzmustern und Entwicklung von Qualitätskriterien für den Einsatz von Lehrkräften, die auf der Basis von Anforderungen und Kompetenzen des Lehrpersonals erarbeitet werden

Forschungsfragen

- Über welche Kompetenzen verfügt das Lehrpersonal in der frühpädagogischen Fortbildung?
- Wie und wo wurden diese erworben?
- Welche Fortbildungsinteressen hat das Lehrpersonal? (ergänzend auch: wie müssten Fortbildungen zur Qualifizierung des Lehrpersonals aussehen?)
- Über welches professionelle Selbstverständnis verfügt das Lehrpersonal? (Z.B. Selbstverständnis als ErzieherIn und/oder WeiterbildnerIn?)
- Wie sind die Zugangswege in eine Lehrtätigkeit? (Z.B. Aufstieg oder Ausstieg aus der Arbeit in Kitas)

Forschungsdesign



- **(A) Feldsondierung:** Literatur- und Internetrecherchen, Voranfragen bei ausgewählten Anbietern, Träger-Verbänden, Sekundärauswertung WiFF-Daten
- **(B) Befragung bei Trägern und Anbietern:** angestrebt sind 10-12 Interviews, große Varianz, Ziel: Muster der Rekrutierung und des Einsatzes von Lehrkräften
- **(C) Standardisierte Befragung von Lehrkräften:** Online-Befragung; Einsatz bestehender Instrumente z.B. aus dem WiFF-Projekt, Projekt KomWeit; angestrebt ca. 100-150 Online-Fragebögen; Ziel: Cluster von Qualifikationsprofilen
- **(D) Problemzentrierte Interviews mit Lehrkräften:** angestrebt sind 15 bis 20 Interviews, typisierend zur Ausdifferenzierung der Kompetenzprofile
- **(E) Entwicklung von Materialien:** Handlungsempfehlungen, Checklisten, Öffentlichkeitsarbeit
- **(F) Abschlussworkshop:** Ergebnisrückmeldung und kommunikative Validierung; Sachverständige aus Wissenschaft, Politik und Praxis

Ausgewählte Literatur

- *Beher, Karin/ Walter, Michael* (2010): Zehn Fragen – zehn Antworten – zur Fort- und Weiterbildungslandschaft frühpädagogischer Fachkräfte, Werkstattbericht aus einer bundesweiten Befragung von Weiterbildungsanbietern. Eine Studie der Weiterbildungsinitiative frühpädagogischer Fachkräfte (WiFF); online im Internet: http://www.weiterbildungsinitiative.de/uploads/media/WiFF_Studie_6_Walter_Beher_Internet.pdf
- *Hippel, Aiga von/ Grimm, Rita* (Hrsg.) (2010): Expertise zur Qualitätsdebatte in der Weiterbildung für frühpädagogische Fachkräfte. Hrsg. vom DJI. München.
- *Hippel, Aiga von/ Tippelt, Rudolf* (2009): Fortbildung der WeiterbildnerInnen – eine Analyse der Interessen und Bedarfe aus verschiedenen Perspektiven. Weinheim: Beltz.
- *Iller, Carola* (2009): Arbeitsanforderungen und Kompetenzentwicklung der hauptberuflich Tätigen in der Weiterbildung – eine empirische Analyse auf Basis der BiBB/ BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2006. In: Ludwig, Joachim u.a. (Hrsg.): Dokumentation der Jahrestagung der Sektion Erwachsenenbildung im September 2008 in Berlin. S. 114-125.
- *Kraft, Susanne/ Seitter, Wolfgang/ Kollwe, Lea* (2009): Professionalitätswissenschaft des Weiterbildungspersonals. Bielefeld: wbv.
- *Rabe- Kleberg, Ursula* (2008): Zum Verhältnis von Wissenschaft und Profession in der Frühpädagogik. Opladen + Farmington Hills: Barbara Budrich. S. 238-249.
- *Stockfisch, Christina/ Stricker, Monika/ Meyer, Annette* (2008): Ergebnisse der Studie „Qualitätsanforderungen an ein Fort- und Weiterbildungskonzept für Erzieherinnen und Erzieher.“ Düsseldorf
- *Thole, Werner* (2010): Die pädagogischen MitarbeiterInnen in Kindertageseinrichtungen. Professionalität und Professionalisierung eines pädagogischen Arbeitsfeldes. In: Zeitschrift für Pädagogik, 56, 2010, S. 206-222.
- *Wallnöfer, Gerwald* (2008): Professionalisierung durch Akademisierung. In: von Balluseck, Hilde (Hrsg.): Professionalisierung der Frühpädagogik. Opladen + Farmington Hills: Barbara Budrich. S. 65-75.